

SMAT

digital

WILLKOMMEN IN DER WELT VON SMAT

Wie Sie wissen liefert Ihnen die Gemeinschaftseinrichtung „SMAT“ (**S**atellite **M**aster **A**ntenna **T**elevision) - als die zeitgemäße Gemeinschaftsantenne - mindestens 34 analoge Fernsehprogramme und einige Radioprogramme an die TV-Dose in Ihrer Wohnung. Ab November 2009 ist das Angebot um digitale Programme erweitert – an den bestehenden analogen Programmen ändert sich dadurch natürlich nichts.



© SMAT:

Es bleibt alles gleich:

Einschalten und analoges Fernsehen genießen.
Genau wie bisher.



© Jetzt NEU: SMAT-digital

Das heißt für Sie „Mehr Sehen“:

- Parallele Nutzung mit SMAT möglich.
- Mehr Qualität.
- Mehr Programme und damit mehr Auswahl.

Das heißt auch: Technisch hochmodernes Fernsehen.
Und das vor allem einfach, bequem und günstig.

**MEHR QUALITÄT.
MEHR KOMFORT.
MEHR AUSWAHL.**



1 2 3 4 5 6
7 8 9 10 11 12

ANALOG

DIGITAL

DIGITAL-TV. WAS IST DAS EIGENTLICH?

Von ANALOG zu DIGITAL:

Wechseln Sie die Seite und genießen Sie hochauflösendes Fernsehen mit SMAT-digital.

Als Digitalfernsehen bezeichnet man die Ausstrahlung von Fernsehprogrammen in digitalisierter Form. Dazu werden die herkömmlichen (analogen) Bild- und Tonsignale in digitale Datenströme verwandelt.

Durch Digital-TV (richtiger „DVB“, also Digital Video Broadcasting) werden bessere Bild- und Tonqualität, größere Programmvierfalt und verschiedene Zusatzdienste verfügbar.

Digital-TV kommt über verschiedenste Verbreitungswege auf den Bildschirm. Hier die drei wichtigsten kurz erklärt:



DVB-S: „S“ steht für Satellit - also die Signale vom Satelliten direkt wie sie jede SAT Antenne empfängt.

Die Programmanbieter (ORF, ATV, RTL, ...) bieten zum überwiegenden Anteil Ihre Programme am Satelliten (z.B. Astra) sowohl analog als auch digital an. Der Analogbetrieb wird jedoch sukzessive abgeschaltet. Der Empfang ist dann nur mehr digital möglich.

DVB-T: „T“ steht hier für Terrestrisch. Gemeint ist damit die erdgebundene Verbreitung von digitalen Radio- und Fernsehsignalen über eine Antenne. Diese Umstellung ist österreichweit nahezu abgeschlossen.

Technische Voraussetzung ist eine Empfänger-Box, ein so

genannter „Receiver“ – allen bekannt als die DVB-T-Box. Diese wandelt das digitale Signal in ein für Ihren Fernseher darstellbares Signal um.

DVB-C: „C“ steht für Cable - also die Signale wie sie in Kabelnetzen (SMAT ist ein solches) von Kabelnetzbetreibern übertragen werden.

Eines haben all diese Verbreitungswege gemeinsam – man benötigt für den Empfang eine „Empfängerbox“ (Kabelreceiver), welche die digitalen Signale in für den jeweiligen Fernseher darstellbare Signale umwandelt. Derzeit existieren nur vereinzelt TV-Geräte, welche den Kabelreceiver bereits inkludiert haben.

© Was ist HD-TV?

High Definition Television, also hochauflösendes Fernsehen, ist in aller Munde. Tatsächlich ist diese Technologie in Deutschland schon seit 2005 im Regelbetrieb. Einige Programmanbieter kündigen den Start von Programmen in HD-Qualität ab Herbst 2009 an. Um die HD-Programme von „SMAT-digital“ optimal zu nutzen, empfiehlt sich ein Bildschirm mit mindestens dem „EICTA-Siegel HD ready“. Dieses Gütesiegel garantiert, dass die digitalen Formate 1080i und 720p mit 50 und 60 Hertz unterstützt werden. Darüber hinaus schreibt dieses Emblem, das keine externe Zertifizierung voraussetzt, sowohl eine analoge als auch eine HDCP fähige digitale Schnittstelle wie HDMI oder DVI vor.



*mehr
auswählen!*

DAS IST **SMAT** *digital*

© Was ist SMAT-digital?

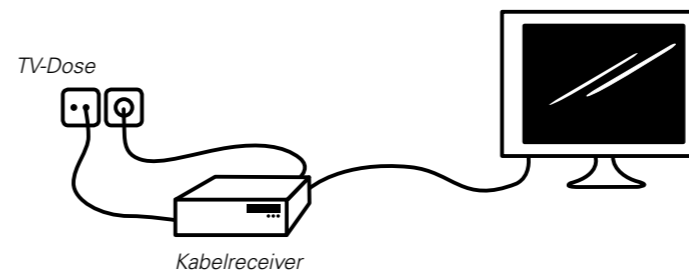
Die Gemeinschaftsanlage „SMAT“ liefert neben den bekannten mindestens 34 analogen zusätzlich mindestens 41 digitale TV-Programme.

© Steigen Sie jetzt ein in die Welt von SMAT-digital

Das haben Sie davon:

- **Bessere Ton- und Bildqualität** aufgrund der digitalen Übertragung: Empfangen Sie Ihr Fernsehbild auch in HD-Qualität.
- **Mehr Programme**
TV- Programme, Musikkkanäle und Radiosender finden Sie immer aktuell in Ihrer Programmliste als Download unter www.hob.at

Natürlich können Sie Ihr herkömmliches SMAT-TV nach wie vor auch parallel empfangen.



DAS IST ALLES, WAS SIE BRAUCHEN.

1 2 3 4 5 6
7 8 9 10 11 12

© Technische Voraussetzungen für den Empfang von SMAT-digital:

Um SMAT-digital empfangen zu können, benötigen Sie unbedingt einen „Kabelreceiver“ (auch „DVB-C-Box“ oder „Set-Top-Box“ genannt). Diese Kabelreceiver gibt es in den unterschiedlichsten technischen Ausstattungen.

Zum Beispiel:

- HD-fähige Kabelreceiver;
- Zum Aufnehmen von Fernsehfilmen – mit oder ohne Festplatte;
- Auslegung für eine eventuell künftig notwendige Entschlüsselung von TV-Programmen – d.h. das Gerät sollte einen entsprechenden Einschubplatz für die Entschlüsselungsmodule (CA-Slot) aufweisen.

Kabelreceiver erhalten Sie in Elektrogrößmärkten, im spezialisierten Fachhandel aber auch über das Internet (z.B. www.geizhals.at). Die Kosten solcher Kabelreceiver beginnen bei € 80,- ohne bzw. € 140,- mit „HD-Funktion“.

Nach oben sind nahezu keine Grenzen gesetzt, so müssen Sie für ein Gerät mit Festplatte (zum Aufnehmen von Sendungen) schon mit mindestens € 700,- rechnen.

Um die SMAT-digital Programme zu empfangen, muss Ihr Kabelreceiver folgendes können:

- Übertragungsstandard DVB (Digital Video Broadcasting) für Kabelnetze DVB-C laut European Telecommunications Standards Institute (ETSI)
Erforderliche Modulationsart: QAM 256

Wenn Sie die digitalen HD-SMAT-Programme sehen wollen, braucht Ihr Kabelreceiver zusätzlich:

- Videokompressionsstandard H.264/MPEG4 laut International Telecommunication Union (ITU) mit einer Bildauflösung von 1080i und 720p wie von der European Broadcasting Union (EBU) für High Definition Television definiert;
- das DVB-Logo;
- Videokompressionsstandard H.264/MPEG4 lt. ITU.

Grundsätzlich ist für die Nutzung von SMAT-digital kein besonderes TV-Gerät notwendig. Dank des Kabelreceivers kann auch das alte „Röhrengerät“ das digitale Signal darstellen. Um „HD-Programme“ darzustellen, ist jedoch ein HD-taugliches TV Gerät notwendig.





SO EINFACH KOMME ICH ZU SMAT-digital:

© SMAT:

- 1) Einschalten. Fernsehen. Für Sie bleibt alles, wie sie es bereits gewohnt sind.

© SMAT-digital:

- 1) Set-Top-Box und, je nach Wunsch, auch neues Fernsehgerät beschaffen.
- 2) Gerät/e gemäß der beiliegenden Anleitung anschließen.
- 3) Digitales Fernsehen mit all seinen Vorteilen genießen.

HOB

WIR SIND DIE
VON IHREM DACH

HOB - HAUSSERVICE, OBJEKTERICHTUNGS- UND BEWIRTSCHAFTUNGS GMBH
A-1070 Wien, Lindengasse 55, kundendienst@hob.at, www.hob.at